

chen, daß die weitere konsequente Realisierung der Hauptaufgabe heute weit höhere Anforderungen stellt. Denn jetzt muß ein rasches Leistungswachstum, ein steiler Anstieg der Arbeitsproduktivität mit einem wesentlich verringerten Aufwand an Material und Grundfonds erreicht werden. Das erfordert von der Bezirksleitung und den Kreisleitungen, den Grundorganisationen und allen Kommunisten zu helfen, tief in den Ideengehalt der 5. Tagung, besonders des Schlußwortes des Genossen Erich Honecker, einzudringen, die neuen Anforderungen und Maßstäbe voll zu erfassen und in der eigenen Arbeit Konsequenzen zu ziehen.

Kluge Leitung  
fördert  
Schöpferkraft

In der politisch-ideologischen Überzeugungsarbeit geht es dabei um das Erklären von Gesetzmäßigkeiten und Zusammenhängen. Es geht unter anderem um den Nachweis: Ganz gleich, ob die Produktion von Konsumgütern hoher Qualität zu steigern, ob das Wohnungsbauprogramm zu realisieren oder die Exportkraft entschieden zu erhöhen ist, jede dieser Aufgaben ist nur lösbar über die Steigerung der Produktivität in neuer Größenordnung. Ausdrücklich betont Karl Marx, daß wir unter Erhöhung der Produktivkraft der Arbeit „überhaupt eine Veränderung im Arbeitsprozeß“ verstehen, „wodurch die zur Produktion einer Ware gesellschaftlich erheischte Arbeitszeit verkürzt wird, ein kleinres Quantum Arbeit also die Kraft erwirbt, ein größres Quantum Gebrauchswert zu produzieren“. (MEW, Bd. 23, S. 333)

In ihrer Überzeugungsarbeit erklären die Grundorganisationen in vielfältiger Weise, daß hohe Arbeitsproduktivität immer auch effektive Arbeitsleistung bedeutet. Weil der Mensch die Hauptproduktivkraft ist, bedarf es überall einer klugen Leitungstätigkeit, um den gewaltigen Schatz an Wissen, Erfahrung und Leistungswillen voll zur Wirkung zu bringen. Es bedarf der Schöpferkraft des Menschen, die qualitativ neue Stufe der Rationalisierung zu meistern durch umfassendere Nutzung der elektronischen Steuerungstechnik, der Mikroelektronik und der Industrieroboter, durch den Ausbau der Leistungsfähigkeit des eigenen Rationalisierungsmittelbaus. Vor allem auf diesem Weg sind in weniger als Jahresfrist ganze technologische Prozesse auf ein höheres Niveau zu bringen, Arbeitsplätze einzusparen, Arbeitskräfte für andere produktive Tätigkeit zu gewinnen.

Leistungsvergleich gewinnt an Bedeutung

Gemeinsam mit den Kreisleitungen hilft die Bezirksleitung den Grundorganisationen, die Fragen der Produktivität und Effektivität in den Mittelpunkt der Mitgliederversammlungen zu rücken, dazu bei allen Kommunisten tiefe politische und ökonomische Einsichten zu schaffen und ihre kämpferischen Positionen auszuprägen. Gezielt werden die Grundorganisationen dabei unterstützt, ihre Leitungstätigkeit zu vervollkommen. Stets ist zu sichern, daß die Werktätigen immer umfassender in die Lösung der Aufgaben einbezogen werden. Konsequenter richtet die Parteiorganisationen ihre Kontrolle auf die Schwerpunkte und sichern, daß die beschlossenen Aufgaben ohne Abstriche realisiert werden.

Bei der weiteren Qualifizierung der politischen Führungsarbeit im Bezirk bewährt es sich, stets ausgehend von den Beschlüssen des Zentralkomitees unerschütterliche Kampfpositionen zur Erfüllung der Beschlüsse auszuprägen und sie in anspruchsvollen Kampfprogrammen festzuschreiben. Diese Programme gewährleisten die Einheit von Politik, Ideologie, Ökonomie und Organisation; auf ihrer Grundlage werden die Parteikollektive einheitlich und geschlossen in den Kampf um hohe Leistungen geführt. Zu weiteren Führungserfahrungen gehören die gründliche analytische Arbeit,